



anlauf Siegen und Laufen57 organisieren die Absolute Run Firmenlauf-Meisterschaft im Rahmen des virtuellen 17. Siegerländer AOK-Firmenlaufs 2020. Auf das neue Veranstaltungsformat freuen sich (von links): Organisator Frank Steinseifer (Laufen57), die ehemaligen Firmenlaufsieger Kathi Schäfers und Jonas Hoffmann, Organisator Martin Hoffmann (:anlauf Siegen) sowie Daniel Bätzing vom Sponsor Absolute Run Siegen.

Foto: Veranstalter

Solo-Lauf gegen die Uhr

SIEGEN Firmenlauf-Meisterschaft: Pokale und Preise für die Schnellsten

Ehemalige Sieger wie Jonas Hoffmann und Kathi Schäfers haben ihre Zusage gegeben.

sz ■ Die Corona-Pandemie sorgt nicht nur für Absagen von Laufveranstaltungen – sie ist auch eine Chance für neue Veranstaltungsformate. Im Rahmen des virtuellen 17. Siegerländer AOK-Firmenlaufs 2020 gibt es nun eine Premiere: :anlauf Siegen und das Laufportal Laufen57.de organisieren die erste offizielle ABSOLUTE RUN Firmenlauf-Meisterschaft. Sponsor ist der ABSOLUTE RUN/Ausdauer-Shop zusammen mit der Firma Brooks.

Der Siegerländer AOK-Firmenlauf ist mit seinen bis zu 9000 Teilnehmern vor allem eine Breitensportveranstaltung, bei der der Gesundheitsaspekt und der Teamgedanke im Vordergrund steht. Der Lauf durch die Innenstadt von Siegen vorbei an der Kulisse von tausenden begeisterten Zuschauern ist aber auch eine willkommene Bühne für die vielen Leistungsläufer der Region. Bei keinem anderen Citylauf oder Volkslauf im Kreis Siegen-Wittgenstein ist das Feld der wettkampf-orientierten Läuferinnen und Läufer so groß wie beim Firmenlauf in Siegen. Auch im

Coronajahr müssen die leistungsorientierten Läuferinnen und Läufer nicht auf ihren Wettkampf verzichten. Sie können vom 23. Juni bis 10. Juli bei der ABSOLUTE RUN Firmenlauf-Meisterschaft antreten.

Um in die Wertung zur Firmenlauf-Meisterschaft zu kommen, müssen sich die Teilnehmer zuvor angemeldet haben, dann mit offizieller Startnummer einen Solo-Lauf auf einer selbst gewählten Laufstrecke über 5,5 Kilometer absolvieren und ihr Rennen gegen die Uhr mit Hilfe einer Lauf-App dokumentieren. Es muss alleine gelaufen werden. Eine „Punkt zu Punkt“-Strecke darf nur 20 Meter abfallen. In die Wertung kommen nur Männer mit einer Laufzeit von unter 23 Minuten sowie Läuferinnen, die die 5,5 Kilometer unter 28 Minuten bewältigt haben.

„Die Firmenlauf-Meisterschaft ist für alle schnellen Läuferinnen und Läufer, die ja aufgrund der Abstandsregeln derzeit keine regulären Wettkämpfe und Volksläufe bestreiten können, eine ideale Gelegenheit, sich mit ihren Laufleistungen zu messen“, so die beiden Organisatoren Martin Hoffmann (:anlauf Siegen) und Frank Steinseifer (Laufen57.de).

Die Anregung zu einer Firmenlauf-Meisterschaft kam bereits vor einigen Wochen vom heimischen Spitzenläufer Arne Fuchs von der TSG Helberhausen, der mittlerweile in Münster wohnt. „Eine tolle

Sache, da sind wir natürlich auch dabei. Wir brauchen einfach auch das Wettkampfgefühl und das Messen mit anderen“, freuen sich die ehemaligen Firmenlauf-Sieger Jonas Hoffmann und Kathi Schäfers, die den Organisatoren ihre Zusage zur Teilnahme gegeben haben.

Die Teilnehmer an der Firmenlauf-Meisterschaft können ihre 5,5 Kilometer-Strecke im Zeitraum vom 23. Juni bis 10. Juli auch mehrfach, oder aber an anderen Orten laufen – mit der besten Zeit kommen sie dann in die Wertung. Was die Sache ganz besonders spannend macht: Auf dem Laufportal Laufen57.de wird während der 17 Wettkampftage täglich ein Ranking der Top 20 bei den Männern und Frauen veröffentlicht. Das verspricht eine spannende Jagd auf immer neue persönliche Bestzeiten, um in der Bestenliste ein paar Plätze emporzuklettern. Und natürlich gibt es auch für die schnellsten Firmenläufer wieder Pokale und Preise, die Siegerehrung findet im Herbst beim Frischemarkt Dornseifer in der Leimbachstraße statt.

Auch registrierte Firmenläufer müssen sich für die Firmenlauf-Meisterschaft mit Name, Firma/Team und E-Mail-Adresse bis 12. Juni (Meldeschluss) per E-Mail unter buero@anlauf-siegen.de anmelden. Die Startunterlagen können am 17. und 18. Juni im :anlauf-Büro am Bahnhof Eintracht abgeholt werden.